Ausgabe 2 / 2019 Nr. 167, 47. Jahrgang | Auflage 2.100 Stück

TV Wetzlar 1847

aktuell

Badminton Team BLZ1: (v.l.n.r.) Johannes Koopmann, Olliver Schmidt, Jennifer Salysbury, Paul Kuschmierz, Simone Lauber, Christian Herbert und Dominik Seel.

Trainingslager der Schwimmer in Ilmenau
Seite 3

Handball - Aller guten Dinge sind drei
Seite 13

Handball - Eine Ära geht zuende
Seite 15

Sportangebote für Kinder und Jugendliche
Seite 16-17

Badminton - Saisonabschluss
Seite 22

Familientag des TV Wetzlar
Seite 24

Liebe Leserinnen und Leser von TV aktuell,

Liebe Leserinnen und Leser von TV aktuell

Der Sommer 2019 bedeutet für den TV Wetzlar eine Zäsur. Heidi Trefffenstädt, die ab 1995 als Übungsleiterin und ab 2008 als Sportliche Leiterin für den TV Wetzlar tätig war, verlässt den Verein. Heidi hat das Kursprogramm maßgeblich gestaltet und auf das heutige Niveau geführt. Wir sind so erfolgreich, weil wir immer aktuelle Angebote machen, die Übungsleiterinnen und Übungsleiter gut ausgebildet sind und wir eine hohe Zuverlässigkeit bieten. Alles das hat Heidi mit viel Energie vorangetrieben.

Im Rahmen des „Abschiedsgrillens“ konnte ich darüber hinaus feststellen, dass die Stimmung unter den Übungsleiterinnen hervorragend ist. Ich denke, auch daran hat Heidi ihren Anteil.

Ich möchte ihr von dieser Stelle aus ganz herzlich danken und ihr für ihren weiteren Weg und die bevorstehende Reise alles Gute wünschen.

Aus Gesprächen mit Kursteilnehmerinnen weiß ich, dass sich viele einen Verein ohne Heidi nur schwer vorstellen können. Das ist nach so vielen Jahren verständlich.

Es wird sicherlich zu Veränderungen kommen, die wir positiv aufnehmen sollten.

Mit Alisa Schmidt konnten wir eine Nachfolgerin gewinnen, die für den Job bestens qualifiziert ist und die über einen reichen Schatz an Erfahrungen verfügt. Ich bin mir sicher, sie wird die Aufgabe meistern und ich wünsche ihr dafür viel Erfolg.

Neben Heidi Treffenstädt verlässt auch unser FSJler Malte Drees die Geschäftsstelle unseres Vereins. Er hat sein Jahr bei uns fast beendet. Auch ihm danke ich für seine Mitarbeit im vergangen Jahr und wünsche ihm alles Gute.

Ab 1.9.2019 wird Nico Bill als FSJler bei uns anfangen. Auch er ist aus unserem Verein und gehört der Basketballabteilung an. Ich wünsche ihm eine interessante Zeit bei uns.

Der Sommer hat angefangen. Wie üblich mit dem Sommerfest des TV Wetzlar. Die Veranstaltung entwickelt sich weiterhin gut. Besonders gut hat mir die rege Beteiligung von Familien mit Kindern gefallen. Die Kinder hatten ersichtlich viel Spaß. Das lag sicherlich auch an dem breiten Angebot, dass Detlev Lange organisiert hatte. Danke dafür.

Ich wünsche Ihnen einen schönen und nicht zu heißen Sommer.

Ihr
Ulrich Schmidt

Zukünftig nicht mehr in der TV-Geschäftsstelle: Heidi Treffenstädt und Malte Drees. (Fotos: Rolf Birkhölzer)

Trainingslager der Schwimmer in Ilmenau

„Am letzten Tag sind wir neuen Rekord gelaufen“

Von Clemens Stark

Die Abfahrt zum Trainingslager in Ilmenau war um 6.30 Uhr am Samstagmorgen. Pünktlich um 9:00 Uhr waren wir in der Ilmenauer Jugendherberge. Dort aßen wir das mitgebrachte Picknick. Nach dem Essen ging es frisch gestärkt in ein hartes Training auf der 25-Meter-Bahn in die Ilmenauer Schwimmhalle. Nach dem Training ging es zurück zum Essen und danach durften wir die Zimmer beziehen. Mit Alex und Jakob habe ich unsere Betten bezogen.

Dann hieß es wieder, ab zur zweiten Einheit. Wir schwammen unter anderem 20x25 Meter, und 10x25 Meter mussten wir mit Flossen tauchen. Zurück in der Jugendherberge gab es Abendessen, und wir konnten unseren Sachen zum Trocknen aufhängen. Am Abend haben wir uns die Joggingrunde für die nächsten Tage angeschaut. Zufällig trafen wir auf einen großen Spielplatz mit riesigem Klettergerüst. Doch die Spielburg fanden wir cooler, da wir hierauf „Mensch auf Erden“ spielen konnten. Nach einiger Zeit rief uns unser Trainer zusammen, und wir gingen in die Jugendherberge zurück. Müde und gespannt auf morgen schliefen wir ein.

Am nächsten Morgen weckte uns Melanie um 6.30 Uhr. Beim Joggen lief ich mit Emma, Jule und Lilly vorn weg. Nach dem Joggen gab es Frühstück - mmmh war das lecker. Gestärkt holten wir unsere Schwimmsachen und gingen die 200 Meter ins Schwimmbad zum Training. Nach dem leckeren Mittagessen hatten wir Freizeit und spielten Werwolf bis zur nächsten Wasser-Einheit.

Nach dieser brachten wir unsere Sachen zurück und fuhren zur Bowlinghalle. Am Anfang war Alex der Beste, doch schon kurz nach der ersten Runde übernahm Jule die Führung. Uwe meinte: „Wer die meisten Punkte hat, hat morgen frei!“ Natürlich gewann Jule. Doch sie sagte: „Ich mache lieber das Training mit, als allein rumzusitzen.“ „Sehr, sehr gute Einstellung“, lobte Uwe Hermann.

Am Montag hatten wir nur eine Einheit, denn nachmittags wollten wir zum Eislaufen, doch die Eishalle war leider schon geschlossen, da die Freibadsaison bald startet und das Personal das gleiche ist. Stattdessen machten wir eine Stadtrally. Ich war zusammen mit Lilly, Marie, Sina und Clara im Team. Bei der Siegerehrung waren wir wie erwartet Dritter und damit Letzter.

Am Dienstag war sehr wenig Zeit, nach dem Joggen und Frühstück ging es gleich zum Schwimmen. Dafür aber war bis zur zweiten Einheit umso mehr Zeit. In dieser spielten wir Shopping Queen und Werwolf.

Am Mittwoch kam dann noch Athletik dazu. In der Pause, die wir hatten, spielten wir Mensch-auf Erden und Tischtennis mit einem größeren Ball. Währenddessen versteckte meine Trainerin Melanie Osterhasen, die wir vor der Athletikeinheit suchen mussten. Ich fand sechs Eier. Am Abend mussten die Handys wieder abgegeben werden, damit wir uns in Ruhe unsere Unterwasseraufnahmen anschauen konnten. Da nur noch Jakob und ich uns das Zimmer teilten (Alex musste leider schon wieder zur Schule nach Moskau) nahmen wir unseren Tisch für den Beamer und Laptop und setzten uns gemeinsam in den Flur zum Anschauen. Nachdem wir über alle Verbesserungen gesprochen hatten, sahen wir uns noch alte Bilder und Videos von uns an und lachten viel über uns selbst. Gut gelaunt schlief ich ein.

Am Donnerstag stand eine Wassereinheit an, und Helene kam. Am Nachmittag gingen wir in das Bergwerk „Volle Rose“. Zuerst fuhren wir mit einem kleinen Zug ins Bergwerk. Wir hatten alle etwas Angst, dass es zusammenbricht. Wir konnten nur bis zur ersten Sprengkammer fahren, denn der Rest stand unter Wasser, und es wird überlegt, dieses wieder in Betrieb zu nehmen, sollten die Preise für Flussspat wieder steigen. Auf der Rückfahrt ans Tageslicht hielten wir noch einmal an. Es wurde erklärt, wie man weiter ins Innere vordrang und immer tiefer in den Berg hinabging - langweilig. Als wir draußen waren, wurden wir in eine Art Kinosaal geführt und sahen einen Film über die Zeit eines Bergmanns bei der Arbeit. Danach fuhren wir gemeinsam mit einer sehr langsamen Lok ums Gelände und machten zum Abschluss ein Picknick auf einer großen Wiese. Auf dem Rückweg durfte jeder, der wollte, sich am Souvenirladen noch etwas kaufen. Zurück nach Ilmenau nahmen wir den kurzen Weg, und wer wollte, durfte noch einmal in die Stadt gehen. Ich ging mit Sophie und Lilly, und später gab es wieder ein leckeres Abendessen.

Der Freitag war ähnlich wie Mittwoch, außer dass wir erst um 7.30 Uhr zum Laufen gegangen sind, damit wir unsere Taschen noch packen konnten.

Am Samstag war es fast so wie Mittwoch, denn es ging los mit Laufen um 7 Uhr, und wir sind diesen Morgen einen neuen Rekord gelaufen. Wir haben die Runde in 16 Minuten geschafft. Zum Mittag gab es Pommes und Schnitzel. Ohne Athletik ging es danach gleich wieder zum Schwimmen und dann endlich nach Hause. Um 18:18 Uhr waren wir wieder zurück.

Unterwasser: Leon Prinz (r) und Laura Urban.(Foto: privat)

UNÜTZER
WAGNER
WERDING

ANWÄLTE · NOTARE
STEUERBERATER

**STARKE OFFENSIVE,
GUTE VERTEIDIGUNG**

24 Rechtsanwälte, darunter 18 Fachanwälte, zwei Notare und zwei Mediatoren sowie fünf Steuerberater stehen für:

• Flexibilität und kurze Reaktionszeiten • Unternehmerisches Denken und Handeln
• Spezialkenntnisse und Fachkompetenz • Professionelle Planung und Gestaltung
• Persönliche Betreuung

UNÜTZER / WAGNER / WERDING

Sophienstraße 7 · 35576 Wetzlar · Telefon (0 64 41) 80 88 - 0 · www.kanzlei-uww.de

Der Dreitausender drohte, kam aber doch nicht

Von Hannah Baretschneider
Für alle die nicht wissen, was ein Dreitausender ist: Bei einem Dreitausender schwimmt man dreitausend Meter oder drei Kilometer - auf Zeit! Ein Dreitausender ist eigentlich nicht so schlimm, aber mit der Zeit wird es langweilig. Stellen Sie sich mal vor, Sie würden fast eine Stunde im Wasser herumdümpeln und nur Kraulschwimmen dürfen. Dazu kommt noch, dass man selber zählen muss. Der Trainer zählt natürlich mit. Allerdings sollte man, damit man weiß wo man ist, trotzdem selber mitzählen. Auf der 50 Meter-Bahn geht das natürlich noch. Da sind es „nur“ 60 Bahnen die man zählen muss. Im 25 Meter-Becken sind es 120 Bahnen, die es zu zählen gilt. Deshalb werden Dreitausender-Tests eher im 50 Meter-Becken geschwommen. In unserem Trainingslager in Ilmenau in Thüringen hatten wir allerdings nur zwei 25 Meter-Bahnen zur Verfügung. Also erstens nicht besonders viel Platz (da eine Bahn von den etwas Jüngeren besetzt worden war), und zweitens muss man 120 Bahnen zählen.

Unser Trainer hielt es trotzdem für witzig, uns einen Dreitausender schwimmen zu lassen. Nur leider wusste keiner außer ihm, wann wir ihn schwimmen mussten. Wir versuchten alle, es aus ihm herauszuquetschen, aber das war gar nicht so einfach. Manchmal rutschte ihm, wenn auch vielleicht absichtlich, etwas heraus.

Das erste Mal war es am Dienstag beim Mittagessen. Er meinte, die Wahrscheinlichkeit sei sehr hoch, dass wir ihn nach dem Mittagessen in der zweiten Einheit schwimmen würden. Aber nichts… Er machte immer wieder Andeutungen, aber nie sind wir ihn dann wirklich geschwommen, zumindest nicht in dieser Woche.

Aber am Freitag waren wir kurz davor. Wirklich sehr kurz. Unser Trainer hatte sogar schon einen Plan gemacht, auf dem eingetragen wird, wer wann schwimmt und vor allem welche Zeit und Zwischenzeiten er geschwommen ist. Es standen sogar schon unsere Namen auf der Liste, als er uns vorschlug, statt des Dreitausenders 3 x 1000 Meter zu schwimmen. Und dann sind wir sogar nur 2 x 1000 Meter geschwommen.

Danach war zwar die Wahrscheinlichkeit hoch, dass wir ihn in der nächsten Woche in Gießen schwimmen werden, aber das wäre dann wenigstens eine 50 Meter-Bahn.

„Es macht Spaß, auch wenn uns Uwe jeden Tag gedroht hat“

Von Jule Ellert
Unser Programm und der Tagesablauf am Donnerstag, dem sechsten Tag in Ilmenau:

6.00 Uhr
Aufstehen

6.30 Uhr
Joggen

7.00 Uhr
Frühstück

8.00 – 10.00 Uhr
Wassertraining

12.00 Uhr
Mittagessen

14.00
Athletik

15.00 - 17:00 Uhr
Wassertraining

18.00 Uhr
Abendessen

21.00 Uhr
Bettruhe

Eigentlich waren alle richtig motiviert, weil wir am Morgen nur eine Trainingseinheit hatten und dann in die Stadt gehen wollten. Aber Uwe und Melanie, unsere Trainer, hatten die „super“ Idee, in ein Bergwerk zu gehen. Natürlich hatte fast niemand Lust darauf, aber wir mussten trotzdem dahin. Selbstverständlich mussten wir auch noch hinlaufen. Das wäre ja an sich kein Problem gewesen, aber das Training war ziemlich anstrengend und niemand wollte mehr laufen. Leider mussten wir trotzdem laufen. Als wir da waren, haben wir uns in zwei Gruppen aufgeteilt. Die eine ist erst ins Bergwerk reingefahren, die andere hat einen Film über das Bergwerk geschaut.

Wir fuhren als erste in das Bergwerk. Das war eigentlich nicht so spannend. Der Führer hat die ganze Zeit geredet und niemand hat zugehört. Als wir wieder zurück am Treffpunkt waren, haben wir getauscht und wir haben uns den Film angesehen. Der Film war einfach eine Zusammenfassung von der Führung mit Bildern. Als alle wieder zurück waren, mussten wir unbedingt noch eine Rundfahrt mit einer kleinen Bahn machen. Darauf hatte niemand Lust - außer den Erwachsenen.

Als es dann endlich zu Ende war, durften wir noch in die Stadt. Als wir von der Stadt zurückgegangen sind, kam uns die Idee, am nächsten Morgen früher laufen zu gehen, weil Laufen erst um 7.30 Uhr angesagt war und direkt danach Essen. Das lag daran, dass mehrere von uns nach dem Laufen nicht direkt etwas essen konnten, deshalb wollten wir nicht alle zusammenlaufen. Als wir das dann beim Abendessen vorgeschlagen haben, war die Antwort natürlich nein. Warum eigentlich? Nach dem Abendessen haben wir noch Werwolf gespielt und gelesen.

Vielleicht denken jetzt manche Leute, dass so viel Training doch gar keinen Spaß macht, aber das stimmt nicht. Es macht Spaß! Auch wenn Uwe uns jeden Tag mit dem 3000-Meter-Test gedroht hat.

TV Wetzlar 1847 - Schwimmen

Werde auch Du ein Teil unsere Teams und unterstütze uns bei der Erreichung unseres Ziels!

https://www.gofundme.com/trainingslager-ostern

TV Wetzlar 1847

Gärtner
HEIZUNG · SANITÄR

Ihr erster Schritt zu einer sparsameren Zentralheizung: Ein Gespräch mit uns!

Waldschmidtstr. 31 · 35576 Wetzlar · Tel. (0 64 41) 40 06-0 · Fax 40 06-33

„Ich freue mich schon aufs nächste Trainingslager“

Von Clara Connert

Alle die nicht wissen, was ein Trainingslager ist: da fährt man (meistens mit dem Verein) in eine andere Stadt oder sogar in ein anderes Land, um eine Woche lang zu trainieren. Wir sind am Samstag, den 13.4. 2019 um 6.15 in Linden losgefahren und hatten um 10 Uhr die erste Wassereinheit (Training) in Ilmenau. Die ersten vier Tage hatten wir fast die ganze Zeit Techniktraining, das heißt 20 x 25 Meter oder 20 x 50 Meter, 10 x 50 Meter oder 10 x 25 Meter usw. Außerdem sind wir in jeder Wassereinheit 10 x 25 Meter getaucht. Unser Trainer hat uns auf die Folter gespannt, wann wir den 3000er schwimmen. Für die, die den 3000er nicht kennen: das ist ein Test, der selten im Jahr geschwommen wird, bei dem man so schnell wie möglich 3000 Meter am Stück schwimmen muss. 3000 Meter bedeutet, 60 50-Meter-Bahnen zu schwimmen oder 120 25-Meter-Bahnen. Glücklicherweise mussten wir am Ende den 3000er gar nicht schwimmen.

Die anderen vier Tage haben wir nicht so viel Technik gemacht und sind längere Strecken geschwommen. Beispielsweise schwammen wir Serien von 4 x 100, 4 x 75, 4 x 50 und 4 x 25 Meter. Eine andere Serie ist beispielsweise 3 x jeweils 400, 200, 100 und 50 Meter zu schwimmen. Vor den Wassereinheiten sind wir jeden Tag etwas über vier Kilometer joggen gewesen. Am Samstag, den 20. April hatten wir es endlich geschafft und sind nach Hause gefahren.

Wir haben nicht nur trainiert in Ilmenau. Übernachtet haben wir in einer Jugendherberge in Vierer-Zimmern. Dort hatten wir viel Spaß beim z.B. Werwolf-Spielen. An einem Nachmittag besuchten wir ein Bergwerk und haben viel über Bergbau gelernt. Die Stadtrallye war für mich persönlich das Lustigste am Trainingslager. Wir sind die ganze Zeit durch die Stadt geeiert. Bowlen waren wir auch noch. Alles in allem hat es mir viel Spaß gemacht und ich freue mich schon aufs nächste Trainingslager.

„Endlich wieder Mama und Papa!“

Von Lina Baretschneider

1. Kapitel

In Ilmenau in der Jugendherberge angekommen, essen wir erst einmal, was alle mitgebracht haben. Danach gehen wir schwimmen.
Erst einmal Mittagessen – mmmmhhh lecker! Danach beziehen wir die Betten.
Wieder Schwimmtraining: 100 Meter Lagen, 10 mal 25 Meter tauchen mit Flossen und und und...
Am nächsten Morgen werden wir von Melanie zum Joggen geweckt und um uns fertig zu machen. Beim Joggen versuche ich, bei Melanie mitzulaufen. Klappt leider nicht.

2. Kapitel

Ein paar Tage später...
Wir sind gerade bei einer Stadtrallye. Wir werden Zweite von drei Teams.
Noch ein paar Tage später...
Wir kommen von der ersten Einheit zurück und gehen zum Speisesaal. Ich verputze gerade die letzte Gabel, da kündigt Uwe einen Ausflug an – und zwar in das Bergwerk.

Endlich angekommen, müssen wir erst in einen Raum, wo wir einen Film über das Bergwerk anschauen. Erst danach dürfen wir zum Zug. Wir fahren. Ich muss Nele festhalten. Ich habe Angst um Nele, denn sie beugt sich an die Seite, wo kein Gitter ist.

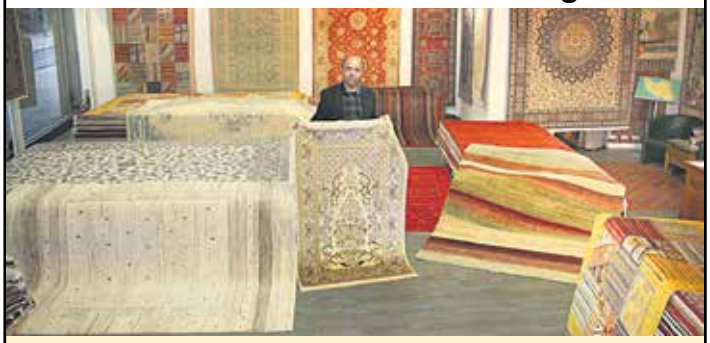
Nachdem wir ankommen sind, fahren wir mit einer Lok. Unterwegs macht Mia ein Video für ihre Eltern.

3. Kapitel

Am Samstag fahren wir nach der zweiten Einheit nach Hause. Ich fahre bei Uwe, Kristina, Nele und Noah mit. Nele schläft ein und wacht erst auf, als wir in Linden ankommen.
Endlich wieder Mama und Papa! Zuhause nehme ich mir vor, ein paar Süßigkeiten aus dem Trainingslager zu naschen.

SCHMIDT
Inhaber
Andreas Schüßler
HAUS TECHNIK
Heizung
Sanitär
Kundendienst
Innovativ + zuverlässig
Von der Planung bis zur Ausführung aller haustechnischen Anlagen
Schanzenfeldstr. 17A · 35578 Wetzlar
Telefon: (0 64 41) 4 20 89 E-Mail: info@schmidt-haustechnik.net
Telefax: (0 64 41) 4 63 37 Internet: www.schmidt-haustechnik.net

Orientteppichkauf & Pflege ist Vertrauenssache
Seit 1986 in Wetzlar
Fallen Sie nicht auf dubiose Werbung herein!



Das Haus für moderne, erlesene Nomadenteppiche & Orientteppiche
Waschen und Reparatur in eigener Fachwerkstatt
Langgasse 54 · 35576 Wetzlar
Tel.: 0 64 41/4 58 95
(Parkplatz Haarplatz in der Nähe)
www.orientteppich-najafi.de
ORIENTTEPPICHE NAJAFI

Aufsteiger in die 2. Schwimm-Bundesliga: Das DMS Team des TV

„Hobby Mix“-Volleyballgruppe sucht Verstärkung

Grundtechniken sollten beherrscht werden

Von Tamara Zimmermann
Neun plus ein Fotograf ergeben leider noch keine 12 Mitspieler/innen!

Daher sucht die "Hobby Mix"-Volleyballgruppe des TV Wetzlar Verstärkung.

Altersmäßig ist zur Zeit zwischen 20 und 70 Jahren alles vertreten und möglich. Gespielt wird regelmäßig montags von 20.30 bis 22.30 Uhr und freitags von 20 bis 22 Uhr in der Halle der Lotteschule in Wetzlar an der Frankfurter Straße.

Damit zwei oder drei Mannschaften zustande kommen, wären drei bis fünf regelmäßige Neuzugänge super. Allerdings sollten die Volleyball-Grundtechniken beherrscht werden und etwas Spielpraxis existieren, denn wir trainieren nicht, sondern spielen nur.

Bei Interesse bitte bei der Abteilung Volleyball nachfragen:

Tamara Zimmermann;
E-Mail: tz53@gmx.de;
Telefon: 06403-774404

oder direkt an die Geschäftsstelle in der:
Sportparkstr. 5
in 35578 Wetzlar wenden;
Tel. 06441921313 oder
www.tv-wetzlar.de,
tv-wetzlar@t-online.de

Die „Hobby Mix“-Volleyballgruppe kann noch Verstärkung gebrauchen. (Foto: privat)

Textanlieferungen für die nächste Ausgabe bitte bis zum 01. Oktober 2019

Elektro Gemmer GmbH

- Elektrische Anlagen
- Antennenanlagen
- Alarmtechnik
- Gebäudesystemtechnik

Dillfeld 15 · 35576 Wetzlar
Fon (0 64 41) 3 17 62 · Fax 3 48 80 · E-Mail: info@elektrogemmer.de

GIMMLER REISEN

Qualitätsreisen
seit über 70 Jahren

Ihr Reisebüro für Ferienreisen mit Bus, Flug, Schiff, Pkw

- Ferien-, Bade- und Kurzreisen mit komfortablen Fernreisebussen
- Reisebus- Vermietungen eigener modernster Fuhrpark
- Ausflugsfahrten Halbtages- und Tagesfahrten
- Ferienwohnungen (eigene Anreise) namhafter Reiseveranstalter: NUR-TOURISTIK - TUI - ITS - DER-Tour und weitere Veranstalter
- Reiseversicherungen aller Art
- Linienverkehr

Reisebüro Gimmler GmbH
35576 Wetzlar, Langgasse 45-49 35576 Wetzlar, Bannstr. 1
Tel. 06441/ 90100
info@gimmler-reisen.de
www.gimmler-reisen.de

Fahrschule Seiler

Fahrschule Hans SEILER

- Asslar
- Wetzlar
- Ehringshausen
- Waldgirmes

-ASF
-FES Moderator
-MPU Berater
-Verkehrspädagoge

Mobil: 01 70 / 9340993 Büro: 06441 - 4 38 88
hans@seiler-fahrschule.de www.seiler-fahrschule.de

MPU Beratung Führerschein Probleme

TV Wetzlar 1847 - Schwimmen

Kraulschwimmkurse und freies Training beim TV

Kompakt-Kraulkurs für Erwachsene (Anfänger)

Anfängern wird hier die Möglichkeit gegeben, unter fachlicher Anleitung den Kraulschwimmstil zu erlernen. Das Brustschwimmen mit Ausatmung unter Wasser wird vorausgesetzt (geeignet ab 15 Jahren). Der Kurs beinhaltet **12 Termine** (je Woche zwei Einheiten von 60 Minuten). Die Kosten für diesen Kurs belaufen sich auf 95 € pro Teilnehmer (zzgl. Eintritt, Vereinsmitglieder sind von den Eintrittskosten befreit).

Kraulkurs Anfänger
vom 20.08. bis 24.09.2019
jeweils dienstags und donnerstags
von 19.00 – 20.00h
im Europabad Wetzlar.

Kraulkurs für Erwachsene (Fortgeschrittene)

Fortgeschrittenen Kraulern wird hier die Möglichkeit gegeben, unter fachlicher Anleitung die Kraultechnik zu vertiefen und die Ausdauer zu steigern. Sie sollten Grundkenntnisse des Kraulschwimmens besitzen (geeignet ab 15 Jahren). Der Kurs beinhaltet **6 Termine** (je Woche eine Einheit von 60 Minuten). Die Kosten für diesen Kurs belaufen sich auf 55 € pro Teilnehmer (zzgl. Eintritt, Vereinsmitglieder sind von den Eintrittskosten befreit).

Kraulkurs Fortgeschrittene
vom 20.08. bis 24.09.2019
jeweils dienstags
von 20.00 – 21.00h
im Europabad Wetzlar.

Freies Training für Erwachsene

Unter fachkundiger Anleitung wird in einer kleinen Gruppe (max. 13 Personen) an 6 Terminen die Möglichkeit gegeben, in verschiedenen Schwimmstilen (Rücken, Brust, Kraul), sowohl an Technik als auch an Kondition zu arbeiten. Die Kosten belaufen sich auf 50 € für 6 Termine (zzgl. Eintritt, Vereinsmitglieder sind vom Eintritt befreit). Ein Training dauert 60 Minuten. Der Kurs eignet sich für alle Schwimmer, die die Grundlagen der genannten Schwimmlagen und das Brustschwimmen mit Ausatmung unter Wasser beherrschen. Trainingsintensität und – umfang orientieren sich am individuellen Niveau, Können und Wünschen der Teilnehmer. Die Teilnehmer sind herzlich eingeladen, ihre eigenen Trainingsmaterialien (Flossen, Bretter, etc.) mitzubringen. Ein nachträgliches Einsteigen ist für eine Gebühr von 9 Euro pro Training möglich. Freies Training vom 22.08. bis 26.09.2019 jeweils donnerstags von 20.00 – 21.00h im Europabad Wetzlar.

Kombi-Angebot: Kraulkurs Fortgeschrittene + Freies Training: 95 €

Für alle Kurse ist eine Mindestteilnehmerzahl von Sieben (7) vorgesehen.

Wenn Sie Interesse an einem der Kurse oder dem freien Training haben,
melden Sie sich bitte telefonisch oder via Email bei
Konstantin Veit, Mobil: 0176-62227070, Mail: konstantin.veit@lse.thm.de

Wir bewegen die Region

Offen – menschlich – zuverlässig: dafür steht unser Familienunternehmen seit nunmehr über 60 Jahren. Wir versuchen seitdem jeden Tag aufs Neue, die alte Weller-Tradition „nah am Kunden“ zu leben und sorgen mit unseren Mitarbeitern dafür, dass Sie sich bei uns rundum wohlfühlen!

- Ford Store und Gewerbepartner
- Serviceleihwagen kostenlos
- Familienbetrieb seit 1962

Ford

Auto Weller

offen · menschlich · zuverlässig

Stockwiese 12 · Wetzlar · Tel. 06441 / 97 98-0 · www.ford-weller.de

Leichtathletik -Trainingszeiten Sommer 2019

Kinder U8 / U10 / U12 (Jahrgang 2013 - 2008) - Grundlagentraining, Kinderleichtathletik

Trainer/innen:	Silja Stamer, Charlotte Grothaus, Noa Braun, Julia Düwel, Jannik Oelke, Dominic Schroer, Andreas Hein	
mittwochs (U10/U12)	16.30 - 18.00 Uhr	Stadion Wetzlar
freitags (U8/U10/U12)	16.00 - 18.00 Uhr	Stadion Wetzlar

Jugend U14 / U16 (Jahrgang 2005 bis 2007) - wettkampforientiert

Trainer:	Michael Regina	
montags	17.00 - 19.00 Uhr	Stadion Wetzlar
mittwochs	17.00 - 19.00 Uhr	Stadion Wetzlar

weitere Trainingstermine nach Absprache

Jugend U16 / U18 (Jahrgang 2004 bis 2002) - wettkampforientiert

Trainer:	Lars Wörner	
montags	18.00 - 20.00 Uhr	Stadion Wetzlar
mittwochs	18.00 - 20.00 Uhr	Stadion Wetzlar
freitags	18.00 - 20.00 Uhr	Stadion Wetzlar

weitere Trainingstermine nach Absprache

Jugend U20 / Aktive (Jahrgang 2001 und älter)

montags	18.00 – 20.00 Uhr	Stadion Wetzlar
mittwochs	18.00 – 20.00 Uhr	Stadion Wetzlar

weitere Trainingstermine auf Anfrage bei Andreas Hein (s. Kontakte)

Aktuelle Infos auf unserer Homepage: **www.tv-wetzlar-leichtathletik.de**

Aller guten Dinge sind drei

1. Handball-Mannschaft reist zum Saisonabschluss erneut an den Sonnenstrand

Von Mirko Stanzl

Das Rezept für eine perfekte Saison-Abschlussfahrt ist schnell beschrieben: Man nehme einen am letzten Spieltag sichergestellten Klassenerhalt, jeden Tag 30°C und Sonnenschein am Urlaubsziel, eine Unterkunft, die durch hervorragende Verpflegung und Gastfreundschaft besticht, eine Vielzahl an Rentnerinnen und Rentnern, die die Anwesenheit junger Handballer aus Mittelhessen erfrischend findet und vor allem 16 Freunde, die sich sieben Tage lang die Vorzüge des bulgarischen Sonnenstrandes nicht nehmen lassen wollen.

Feierten gemeinsam den Klassenerhalt in der Handball-Bezirksoberliga: (hinten v.l.) Trainer Peter Rosenkranz, Johannes Schetzkens, Max Goldbach, Michael Schetzkens; (Mitte v.l.) Simon Breser, Yannik Dubys, Co-Trainer Udo Hassenpflug, Max Menger, Felix Schmidt, Niklas Emmelius, Alexander Breining; (vorne v.l.) Sven Reifenrath, Sven Adams und Mirko Stanzl. (Foto: Johannes Schetzkens)

Mit gepackten Koffern startete das Team „Glarus Beach“ um sechs Uhr morgens per Flieger aus Köln in Richtung des gleichnamigen Hotels am bulgarischen Sonnenstrand. Es ist bereits das dritte Mal in Folge, dass die Mannschaft den 3-Sterne-Luxustempel als Unterkunft wählte. Ein Großteil der Reisegruppe um den scheidenden Trainer Peter Rosenkranz besuchte am Abend vor dem Abflug, die Geburtstagsfeierlichkeiten von Ex-Spieler Tobi Oehler, um sich nach dem Motto „Wir warten aufs Christkind“ die Zeit zum Abflug zu versüßen. Entgegen jeder Erwartung hat es die Reisegruppe geschafft, geschlossen und ohne Diskurs mit dem Bordchef, die Bundesrepublik Deutschland in Richtung Glückseligkeit zu verlassen.

Im Hotel angekommen wurden die jungen Männer freundlich durch die bestens bekannte und verzückte Hotelmanagerin begrüßt, die es sich nicht nehmen ließ, Einzelportraits der Reiseteilnehmer mit ihrem Mobiltelefon zu schießen. Die Mannschaft folgte dem Ansinnen bereitwillig und geht bis heute davon aus, dass die gemachten Bilder für die privaten Fotoalben der Chefin geschossen wurden und nicht zur Beweissicherung dienen sollten, für den Fall, dass einer der Handballer über die Stränge schlägt, um die Grenzen der Hausordnung auszuloten.

An dieser Stelle sei anzumerken, dass ein Handballer des TV Wetzlar sich zu benehmen weiß und wir gerne auch im nächsten Jahr als Gäste empfangen werden.

Sieben Tage Sport und Spaß
Die Geschichte der folgenden sieben Tage Sport und Spaß ist schnell erzählt.

Tagsüber am Strand, mit allerlei sportlichen Aktivitäten, wurde nach gemeinschaftlichem Abendessen meist die Hotelbar gestürmt. Immer wieder wurden dabei die letzten Saisonspiele nachbesprochen und auf den erneuten Klassenerhalt angestoßen. Das Nachtleben des bulgarischen Feriendomizils enttäuschte auch in diesem Jahr nicht und entließ so manchen Mitfahrer erst nach Morgengrauen ins Hotelbett.

„Eine solche gemeinsame Woche ist gerade für das Zusammenwachsen einer Mannschaft von immenser Bedeutung. Gerade unsere jungen Spieler haben sich bereits hervorragend eingefügt“, zog Trainer Peter Rosenkranz eine freudige Bilanz. „Das war eine Woche mit viel Spaß, und so sehr man sich ab Tag fünf oder sechs auch auf Zuhause freut, bleibt bei den Jungs immer auch etwas Wehmut zurück. Aber keine Angst:

Wir kommen wieder!

Auf Rosenkranz folgt Schmidt

Trainer- und Generationswechsel

Von Johannes Schetzkens
Mit dem Handball-Trainerwechsel (s. gesonderten Bericht) erfolgt auch ein Generationenwechsel auf der Bank. Auf den 55-jährigen Rosenkranz, der sein Engagement mit der abgelaufenen Saison beendete, folgt der 26 Jahre jüngere Marco Schmidt.

Die Vita des Jungtrainers ist schnell erzählt. Als aktiver Spieler hat Marco die Jugendmannschaften des TV Wetzlar durchlaufen und ist die letzten Jahre fester Bestandteil der 1. und 2. Männermannschaft gewesen. Als Jugendtrainer hat der in Leun wohnende Schornsteinfeger die männliche C- und B-Jugend ausgebildet.

„Es war ohnehin unser Plan, Marco an das Aufgabenfeld als Trainer der Bezirksoberliga-Mannschaft nach und nach ran zu führen. Seinem Wunsch, selbst noch aktiv zu spielen, wollten wir dabei gerne entsprechen und hatten ihn erst als Lösung in den kommenden Jahren angedacht. Dass es jetzt so schnell ging, ist einer ungeplanten kurzfristigen Trainerabsage geschuldet.“, so Udo Hassenpflug, der im Abteilungsvorstand für die Männermannschaften zuständig ist. „Wir sind ungemein froh, dass sich Marco dazu bereit erklärt hat. Er kennt den Verein, seine Strukturen und Spieler besser als kaum ein anderer.“

Marco Schmidt war bisher Co-Trainer und tritt nun die Nachfolge von Peter Rosenkranz als Trainer der ersten Männermannschaft an. (Foto: Peter Adams)

Dass der 29-jährige Das Zeug zum Trainer hat, zeigen die zahlreichen Trainingseinheiten die in der abgelaufenen Saison nach Absprache mit Rosenkranz von Schmidt geleitet wurden und bei der Mannschaft auf Begeisterung stießen. Zusätzlich unterstützte Schmidt Rosenkranz das letzte Jahr als Co-Trainer auf der Bank.

„Marco hat einen großen Rückhalt bei uns in der Mannschaft. Viele kennen ihn seit Jahren, sind gut mit ihm befreundet. Der Respekt ist trotz des nicht allzu hohen Altersunterschieds immens. Wer Marco kennt, weiß, dass er sich gegen Widerstände durchzusetzen weiß.“, erklärt Mannschaftskapitän Johannes Schetzkens.
Auf Widerstände wird der Neu-Trainer sicherlich ab und an stoßen, zumal Mannschaft und Trainer wissen, dass der TV Wetzlar als geprägtes „Kellerkind“ in der Bezirksoberliga nicht jedes Spiel gewinnen wird.

Schmidt nimmt diese Herausforderung jedoch gerne an und freut sich bereits auf die neuen Aufgaben.

Die
BERATUNGS-PRAXIS
Stressmanagement, Krisenbewältigung, Coaching
Ulrike Seiler: Ausgebildete Stress- und Burn-out Beraterin
Seminarleiterin Muskelentspannung nach Jacobson
Info / Termine
Mail: ulrikeseilerpuchmelter@gmail.com
Telefon: 0151 1491 4377
Beratungspraxis: 35578 Wetzlar, Eisenmarkt 3-5
www.unterstuetzung-strategie-perspektive.de

Adolf Sarges + Sohn
seit 1868
Inh. Michael Sarges
BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
Beerdigungsinstitut
Fachgeprüfter Bestatter
Erd-, Feuer-, Seebestattung
Bau- und Möbelschreinerei
Innenausbau, Fenster und Türen
Verglasungen aller Art
35578 Wetzlar · Engelsgasse 22 u. Sandgasse 16–18 · ☎ (0 64 41) 4 29 59 · Fax 4 59 38

Eine Ära geht zu Ende

Peter Rosenkranz legt nach 12 Jahren Traineramt nieder

Von Sven Adams

Abschied nehmen fällt nie leicht. Nach zwölf Jahren Abschied nehmen noch weniger. Peter Rosenkranz hat sich die Entscheidung nicht leichtgemacht. Sein Herz hängt sehr am TV Wetzlar und seiner Handball-Mannschaft, die er nun schon seit mehr als zwölf Jahren beinahe durchgehend trainiert. Dennoch so sagt der Übungsleiter „ist es an der Zeit Platz für frische Kräfte zu machen. Ich freue mich auch einfach mal nichts zu machen und mehr Zeit mit der Familie zu verbringen."

Die sei ihm gegönnt. Rückblickend betrachtet ist der Trainerfuchs aus Niederkleen das Beste, was der Abteilung Handball passieren konnte. Vor zwölf Jahren übernahm „Rosi" die 1. Männermannschaft des TV Wetzlar und etablierte sie jahrelang im oberen Drittel der Bezirksliga B.

Dann der Einschnitt: Die gute Trainerarbeit blieb nicht unbemerkt, und so konnte Rosenkranz das lukrative Angebot, eine heimatnahe Bezirksoberligamannschaft zu trainieren, nicht ausschlagen und wechselte nach Rechtenbach. Jedoch zwangen gesundheitliche Probleme den Erfolgstrainer zu einer Ruhepause. Der zwischenzeitlich installierte Interimstrainer in Rechtenbach entwickelte sich zur Dauerlösung, und Rosenkranz kehrte nach einem knappen Jahr Abstinenz an seine alte Wirkungsstätte nach Wetzlar zurück.

„Rosi" sorgte für Furore

Seine alte Mannschaft war zwischenzeitlich in die C-Klasse abgestiegen. Rosenkranz integrierte frische, hungrige Kräfte aus der A-Jugend und dem Wetzlarer Umland und sorgte in den darauffolgenden Jahren für Furore. Drei (!) Aufstiege in Folge und einen Platz in der Bezirksoberliga ließen Aufhorchen.

Die Handballer des TVW hatten auf sich aufmerksam gemacht. Der TV Wetzlar war plötzlich eine attraktive Adresse für junge Talente aus der Region.

Drei Jahre lang kämpfte Rosenkranz gemeinsam mit seinem Team um den Klassenerhalt und schaffte ihn immer wieder, so wie auch in seiner letzten, der diesjährigen Saison.

Im Rahmen des letzten Heimspiels gegen den Lokalrivalen aus Dilltal wurde „Rosi" durch Spieler und Vereinsfunktionäre im Kreise von Freunden, Familien und Anhängern verabschiedet.

Mit einem selbstgedrehten 20-minütigem Video, in dem Rosenkranz von seinen eigenen Spielern parodiert und eine Trainingseinheit nachgespielt wurde, verabschiedete seine Mannschaft, die in Teilen bis zu zwölf Jahre unter ihm trainiert hatte, sich auf ihre eigene Weise.

„Ihr werdet mich so schnell nicht los", versprach der gerührte Trainer im Anschluss. „Ich denke, es wird kein Spiel geben, das ich von euch verpassen werde."

Sein Versprechen wird er halten, da sind sich alle sicher.

Abteilungsleiter Thomas Brückner (r.) verabschiedet Peter Rosenkranz nach zwölf Jahren im Traineramt. Im Hintergrund applaudieren Max Keppler (Nr.13) und Mirko Stanzl (Nr.21) gemeinsam mit ihren Mannschaftskollegen. (Foto: Peter Adams)

Textanlieferungen für die nächste Ausgabe bitte bis zum 01. Oktober 2019

Die vhs Volkshochschulen
Wissen und mehr

Die Volkshochschule Wetzlar ist eine qualitätsgeprüfte Weiterbildungseinrichtung in Ihrer Nachbarschaft.

Unser Angebot umfasst markt- und kundenorientierte Kurse, Einzelveranstaltungen, Studienfahrten/Exkursionen in den Bereichen:

- Politik, Gesellschaft, Umwelt
- Kultur, Gestalten
- Gesundheit
- Sprachen
- Arbeit und Beruf
- Elementarbildung

Volkshochschule Wetzlar
Steinbühlstraße 5, 35578 Wetzlar (Gewerbepark Spilburg/Gebäude A1)
Servicetelefon: (0 64 41) 99-43 01 / 99-43 02
Telefax: (0 64 41) 99-43 04, E-Mail: vhs@wetzlar.de
Internet: www.vhs-wetzlar.de

Unsere Sportangebote für Kinder und Jugendliche

Abteilung 01 Badminton:
Info: Abt.-Leiter Michael Götz
Telefon (0176) 34264952

Abteilung 02 Basketball:
Info: Abt.-Leiter Christian Weber
Telefon (0178) 8682805

Abteilung 03 Fechten:
Info: Abt.-Leiter Nicole Löll
Telefon (01 75) 94 38 480

Abteilung 04 Handball:
Info: Abt.-Leiter
Thomas Brückner
Mobil (0175) 4393009

Abteilung 05 Leichtathletik:
Info: Abt.-Leiter Andreas Hein
Mobil (01573) 4780333

Abteilung 07 Schwimmen:
Info: Abt.-Leiter
Reinhard Felten
Telefon (06406) 830529

Abteilung 08 Turnen:
Info: Abt.-Leiter Ulrike Kötz
Mobil (0157) 75302484

Abteilung 09 Volleyball:
Info: TV-Geschäftsstelle
Telefon (06441)
921313/14/15

Abteilung 10 Wandern:
Info: Abt.-Leiter
Hans Steinbach
Telefon (06441) 73095

Abteilung 11 Radsport:
Info: Abt.-Leiter
Wolfgang Löwe
Telefon (06445) 3219641

Fitness- und Gesundheitssport
Info: Fitness- und Gesundheitssport
Telefon Geschäftsstelle
(06441) 921313/14/15

Kinder 2- 4 Jahre

Eltern + Kind Turnen
Zeit: Donnerstag 17:00-18:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainerin: Ulrike Kötz

Kindergarten/Vorschule

Kunterbunte Turnhalle (3–5 Jahre)
Turnabteilung
Zeit: Donnerstag 15:00-16:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Ulrike Kötz und HelferInnen

Abenteuer Turnhalle (4–6 Jahre)
Turnabteilung
Zeit: Dienstag 16:00-17:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Ulrike Kötz und HelferInnen

Kinder 5-7 Jahre

Handball Minis 5-7 Jahre
Zeit: Montag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Kestner-Halle
Trainer: Mareike Hofmann und Juliane Breitfelder

Kinder 6-10 Jahre

Grundschule Bewegung, Spiele + Abenteuerstationen
Zeit: Dienstag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainerin: Ulrike Kötz und HelferInnen

Bewegungsbaustelle Turnhalle (6–8 Jahre)
Turnabteilung
Zeit: Donnerstag 16:00-17:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainerin: Ulrike Kötz

Kinder 7- 8 Jahre

Badminton/Schüler
Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: Dennis Köcher, Tobias Heil
Zeit: Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer:Dennis Köcher, Tobias Heil

Kinder 8-9 Jahre

Badminton/Schüler
Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Zeit: Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: T. Heil, K. Otto

Kinder 9-10 Jahre

Handball männliche E-Jugend
Zeit: Dienstag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Goethe-Halle
Zeit: Donnerstag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Sporthalle der Schule an der Brühlbacher Warte
Trainerin: Silke Artik

Fechten/Schüler
Zeit: Montag & Freitag 18:30-20:00 Uhr
Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Badminton/Schüler
Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: T. Heil, K. Otto

Jugendliche 10-11 Jahre

Basketball U12
Zeit: MIttwoch 16:30-18:00 Uhr
Freitag 15:30-17:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Alex Erlenko

Jugendliche 11-12 Jahre

Handball/männliche D-Jugend
Zeit: Dienstag, 17:00-18:00 Uhr
Ort: Sporthalle Th.-Heuss-Schule
Zeit: Donnerstag, 16:30-18:00 Uhr
Ort: Sporthalle der Schule an der Brühlbacher Warte
Trainer: Alexander Breining, Max Menger

Fechten/Schüler
Zeit: Montag & Freitag 18:30-20:00 Uhr
Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Badminton/Jugend
Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: Michael Götz,
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: Dennis Köcher, Tobias Heil

Jugendliche 12-13 Jahre

Basketball U14
Zeit: Dienstag 17:15-18:45 Uhr
Ort: Pestalozzischule/ Steinschule
Zeit: 17:00-18:30 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Denis Litvinow und Abdallah Balkes

Jugendliche 13-14 Jahre

Handball männliche C-Jugend
Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Halle
Zeit: Donnerstag, 17:00-18:30 Uhr
Ort: Sporthalle der Schule an der Brühlbacher Warte
Trainer: Mirco Stanzel

Fechten/A+B-Jugend
Zeit: Mittwoch 18:00-20:00 Uhr
Freitag 19:30-21:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Badminton/Jugend
Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Jugendliche 14-15 Jahre

Handball/männliche B-Jugend
Zeit: Dienstag: 18:30–20:00 Uhr
Ort: GOW
Zeit: Donnerstag: 18:30–20:00 Uhr
Ort: Sporthalle der Schule an der Brühlbacher Warte
Trainer: Stefan u. Sanya Niemann

Basketball U16
Zeit: Dienstag 17:15-18:45 Uhr
Ort: Pestalozzischule
Zeit: Freitag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Ali Balkes

Jugendliche 15-16 Jahre

Badminton/Jugendliche
Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Fechten/A+B-Jugend
Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr

Unsere Sportangebote für Kinder und Jugendliche

Freitag 19:30-21:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner,
Peter Eifler

Jugendliche 16-17 Jahre

Basketball U18
Zeit: Dienstag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Pestalozzischule
Freitag 18:30-20:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Daniel Werther

Handball/männliche A-Jugend
Zeit: Dienstags: 20:00–22:00 Uhr
Ort: Sporthalle
August-Bebel-Schule
Zeit: Freitag: 18:00–20:00 Uhr
Ort: Sporthalle
August-Bebel-Schule
Trainer: Ralf Fischer,
Tobias Zaubek

Jugendliche 17-18 Jahre

Badminton/Jugendliche
Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Fechten/B+A-Jugend
Zeit: Mittwoch 18:00-20:00 Uhr
Freitag 18:30-21:00 Uhr"Ort:
Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Handball/männliche A-Jugend
Zeit: Dienstag 18:30-20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Halle
Zeit: Donnerstag 18:30-20.00 Uhr
Ort: Sporthalle an der
Brühlsbacher Warte
Trainer: Yannik Reitrz und
Tim Friedrichs

Jugendliche 18-19 Jahre

Handball/Aktive I
Zeit: Dienstag: 20:00–22:00 Uhr
Ort: THS,
Zeit: Freitag: 20:00–21:30 Uhr
Sporthalle Brühlsbacher Warte
Trainer: Marco Schmidt

Handball/Aktive II
Zeit: Dienstag: 18:30–20:00 Uhr
Ort: THS,
Zeit: Freitag: 20:00–22:00 Uhr
Sporthalle Brühlsbacher Warte
Trainer: Ralf Fischer

Trainingszeiten der weibl. Volleyballer 9-15 Jahre

Montags
17:00 - 19.00 Uhr
Donnerstags
17:00 - 19.00 Uhr
Ort: Theodor Heuss Schule
Trainer: Martin Schmidt

Alle Zeiten unter Vorbehalt! Änderungen können kurzfristig vorkommen! Bitte Kontakt-Nummern anrufen!

Trainingszeiten der Schwimmabteilung im Europa-Bad in Wetzlar

Montag
16.00 - 18.00 Uhr
Kader/Leistung,
Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche
18.00 - 20.00 Uhr
Kader/Leistung,
Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche
Dienstag
16.30 - 18.30 Uhr
Kader/Leistung,
Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche
16.30 - 18.00 Uhr
Nachwuchs-Leistung,
Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche
17.00 - 18.00 Uhr
Fortgeschrittene 1,
Trainer: Reinhard Felten
18.00 - 19.00 Uhr
Fortgeschrittene 2,
Trainer: Reinhard Felten

Mittwoch
17.00 - 19.00 Uhr
Kader/Leistung,
Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche

Donnerstag
16.30 - 18.30 Uhr
Kader/Leistung,
Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche

Freitag
16.30 - 18.30 Uhr
Kader/Leistung,
Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche
17.00 - 18.00 Uhr
Anfänger,
Trainer: Reinhard Felten
18.00 - 19.00 Uhr
Fortgeschrittene 3,
Trainer: Reinhard Felten

Rückfragen bitte an den Abteilungsleiter Reinhard Felten unter andihein@aol.com.

Abo-Kurse im TV- Wetzlar im 3. Trimester 12.08. - 29.09.2019

Anmeldung erforderlich in der Geschäftsstelle! Oder ONLINE unter tv-wetzlar.de /Abokurse

Montag

9:15 - 10:45
Kraftraum
Präventives Rückentraining
7 x 12.08. - 23.09.2019
Cordula

9:30 - 11:00
Studio 1, Raum 2
Ashtanga Yoga
erster Mo im Monat
Vinyasa-Yoga
7 x 12.08. - 23.09.2019
Katja

10:45 - 12:15
Kraftraum , Studio 1
Krafttraining für Senioren
7 x 12.08. - 23.09.2019
Anja

16:30 - 18:00
Studio 1, Raum 1
Yoga & Entspannung
Mittelstufe
7 x 12.08. - 23.09.2019
Gabriele

Dienstag

10:00 - 11:00
Studio 1, Raum 1
Fit bis 100!
Mit Wirbelsäulengym.
7 x 13.08. - 24.09.2019
Anja

10:30 - 11:30
Treffpunkt Parkplatz Studio 2
Mami gets fit
7 x 13.08. - 24.09.2019
Jenny

17:55 - 18:55
Studio 1, Raum 2
Hatha -
Yoga für den Rücken
7 x 13.08. - 24.09.2019
Susanne

18:30 - 20:00
Studio 1, Raum 3
Vinyasa - Yoga
Mittelstufe
7 x 13.08. - 24.09.2019
Beate

19:45 - 21:00
Kraftraum
Rücken Fitness für Männer
7 x 13.08. - 24.09.2019
Cordula

20:00 -21:00
Studio 1, Raum 1
Mami gets fit II
Mittelstufe
7 x 13.08. - 24.09.2019
Jenny

Mittwoch

9:00 - 10:30
Kraftraum , Studio 1
Krafttraining für Senioren
7 x 14.08. - 25.09.2019
Anja

9:30 - 10:30
Studio 1, Raum 2
Babyfitness
8 – 12 Monate
NOCH UNKLAR!!
Heike

10:30 - 12:00
Kraftraum , Studio 1
Krafttraining für Senioren
7 x 14.08. - 25.09.2019
Anja

10:15 - 11:15
Studio 1, Raum 3
ZUMBA
NOCH UNKLAR!!
Karina C.

17:30 - 18:30
Studio 1, Raum 2
Qi Gong
für Fortgeschrittene
NOCH UNKLAR!!
Marion

17:00 - 18:00
Studio 2, Tanzsaal
Barbell power pump
13 x 11.09. - 18.12.2019
Anastasia

19:00 - 20:00
Studio 1, Raum 3
Rücken Fitness
für Männer M - F
7 x 14.08. - 25.09.2019
Cordula

18:30 - 19:30
Studio 1, Raum 2
Pilates
A - F
7 x 14.08. - 25.09.2019
Gaby

19:30 -20:30
Studio 1, Raum 2
Pilates
A - F
7 x 14.08. - 25.09.2019
Gaby

Donnerstag

9:00 - 10:00
Studio 1, Raum 2
Mama fit - Baby mit!
6 x 22.08. - 26.09.2019
Jenny

9:30 – 10:30
Studio 2, Tanzsaal
Kleinkindfitness
ab 12 Monate
NOCH UNKLAR!!
Heike

10:15 - 11:15
Treffpunkt Parkplatz Studio 2
Mami gets fit
6 x 22.08. - 26.09.2019
Jenny

10:30 - 11:30
Studio 1, Raum 1
Pilates
auch für Senioren
7 x 15.08. - 26.09.2019
Anja

17:30 - 18:30
Studio 1, Raum 1
Stretch & Relax
7 x 15.08. - 26.09.2019
Anke

18:15 - 19:15
Kraftraum
Dosmas - Intervalltraining
für Pfundige
9 x 01.08. - 26.09.2019
Ortrud

18:00 - 19:00
Studio 1, Raum 2
Fit mit Pilates
7 x 15.08. - 26.09.2019
Heike

19:15 - 20:45
Studio 1, Raum 3
Vinyasa - Yoga
Mittelstufe
7 x 15.08. - 26.09.2019
Beate

Freitag

9:00 - 10:00
Treffpunkt Parkplatz Studio 2
Mami gets fit
7 x 16.08. - 27.09.2019
Jenny

9:30 - 11:00
Studio 1, Raum 3
Ashtanga Yoga
erster Fr. im Monat
Vinyasa- Yoga
7 x 16.08. - 27.09.2019
Katja

9:15 - 10:45
Kraftraum
Bodyworkout für Frauen
im Kraftraum
7 x 16.08. - 27.09.2019
Cordula

10:15 - 11:15
Studio 1, Raum 2
Mama fit - Baby mit!
7 x 16.08. - 27.09.2019
Jenny

16.30 - 18:00
Studio 1, Raum 1
Yin Yoga
7 x 16.08. - 27.09.2019
Gabriele

18:15 - 19:15
Studio 1, Raum 3
Zirkeltraining
7 x 16.08. - 27.09.2019
Ulrike

18:15 - 19:15
Studio 1, Raum 1
Yoga für Männer
7 x 16.08. - 27.09.2019
Gabriele

18:30 - 19:30
Rehazentrum Kerngesund
Wassergymnastik
7 x 16.08. - 27.09.2019
Sandra

Samstag

10:00 - 11:00
Studio 2, Tanzsaal
Barbell power pump
12 x 14.09. - 14.12 .2019
Anastasia

IC Abo-Anmeldung 3. Trimester 2019

Montag

16:55 h - 17:55 h
Für Pfundige – Grundlagenausdauer I
KL: Norbert Wopp
12.08. - 16.12.2019
17 x
37,40 € MG pro Einheit 2,20 €
112,20 € NMG p. Einh. 6,60 €

18:00 h - 19:00 h
Intervall
KL: Alisa
12.08. - 16.12.2019
17 x
37,40 € MG pro Einheit 2,20 €
112,20 € NMG p. Einh. 6,60 €

19:00 h – 20.30 h
Body & Bike 1,5 Std.
KL: Alisa
12.08. - 16.12.2019
17 x
56,10 € MG pro Einheit 3,30 €
168,30 € NMG p. Einh. 9,90 €

Dienstag

19:15 h - 20:15 h
Grundlagenausdauer
KL: Milena Schmidt
13.08. - 17.12.2019
17 x
37,40 € MG pro Einheit 2,20 €
112,20 € NMG p. Einh. 6,60 €

Mittwoch

7:15 h – 8:15 h
Intervall
KL: Steffi Pfaff
14.08. - 18.12.2019
17 x
37,40 € MG pro Einheit 2,20 €
112,20 € NMG p. Einh. 6,60 €

8:15 h – 9:15 h
Intervall
KL: Steffi Pfaff
14.08. - 18.12.2019
17 x
37,40 € MG pro Einheit 2,20 €
112,20 € NMG p. Einh. 6,60 €

17:45 h - 18:45 h
Grundlagenausdauer
KL: Dieter Rink
14.08. - 18.12.2019
17 x
37,40 € MG pro Einheit 2,20 €
112,20 € NMG p. Einh. 6,60 €

19:00 h - 20:00 h
Grundlagenausdauer II u. Intervall
KL: Dieter Rink
14.08. - 18.12.2019
17 x
37,40 € MG pro Einheit 2,20 €
112,20 € NMG p. Einh. 6,60 €

20:15 h - 21:15 h
KL: Jan Keller
Intervall
14.08. - 18.12.2019
17 x
37,40 € MG pro Einheit 2,20 €
112,20 € NMG p. Einh. 6,60 €

Donnerstag

17:45 h - 18:45 h
Grundlagenausdauer II u. Intervall
KL: Norbert Wopp
15.08. - 19.12.2019
17 x
37,40 € MG pro Einheit 2,20 €
112,20 € NMG p. Einh. 6,60 €

Freitag

18:00 h – 19:30 h
Intervall
KL: Jan Keller
16.08. - 20.12.2019
17 x
37,40 € MG pro Einheit 3,30 €
112,20 € NMG p. Einh. 9,90 €

*** Kursgebühren unter Vorbehalt!

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung verbindlich ist. **Sollten Sie zu einem späteren Zeitpunkt zum Kurs zustoßen, teilen Sie uns bitte das Datum, der von Ihnen besuchten 1. Stunde** mit, damit wir die Kurskosten entsprechend berechnen können.
Die Kurskosten werden wir von Ihrem Konto abbuchen und bitten hierfür um Ihre Einverständniserklärung:

Bankeinzugsermächtigung für Mitglied ❑ KOOP ❑ Nichtmitglied ❑
SEPA-Lastschriftmandat bis auf Widerruf

Ich ermächtige (Wir ermächtigen) den Turnverein Wetzlar 1847 e.V. widerruflich, die von mir (uns) zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem (unserem) Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein (weisen wir unser) Kreditinstitut an, die vom Turnverein Wetzlar 1847 e. V. auf mein (unser) Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann (Wir können) innerhalb von acht wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem (unserem) Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Pflichtangaben:
IBAN Bankverbindung SWIFT-BIC Kreditinstitut

Name, Vorname (bitte in Druckbuchstaben)

Name des Kontoinhabers (falls abweichend vom o. g. Namen)

Adresse
Straße: PLZ: Ort:

Freiwillige Angaben:
Telefon-Nr./Handy-Nr. E-Mail:

Ort, Datum, Unterschrift

Der Eintrag in die Kursliste erfolgt erst nach Abgabe der Abo-Anmeldung!
Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung verbindlich ist. Sollten Sie zu einem späteren Zeitpunkt zum Kurs zustoßen, teilen Sie uns bitte das Datum der von Ihnen besuchten 1. Stunde mit, damit wir die Kurskosten entsprechend berechnen können.

TV Wetzlar 1847 e. V., Sportparkstaße 5, 35578 Wetzlar, Fax-Nr. (06441) 43836, Geschäftsstelle

Kurse im TV- Wetzlar im 3. Trimester 2019 12.08. - 29.09.2019

Montag

09:30 – 10:30
Studio 1, Raum 3
Wirbelsäule & Beckenboden
M - F
Anja

17:00 - 18:00
Studio 1, Raum 3
Dance - Step Aerobic
M
Antje

18:00 - 19:00
Studio 1, Raum 3
Bodyforming & Rücken
A - F
Antje

18:00 - 19:00
Studio 1, Raum 1
BBP & Rücken
A - F
Antonia

19:00 - 20:00
Studio 1, Raum 1
Bodyforming
A - F
Antonia

Dienstag

09:00 - 10:00
Studio 1, Raum 1
Rücken - Fitness
A - F
Cordula

9:30 - 10:30
Studio 1, Raum 3
BBP
A - F
Mechthild

17:00 - 18:00
Studio 1, Raum 3
Cardio - Step & Kräftigung
A - F
Dixy

18:00 - 19:00
Studio 1, Raum 1
Pilates
A - F
Milena

19:00 - 20:00
Studio 1, Raum 2
Wirbelsäulen - Gymnastik
A - F
Ortrud

19:00 - 20:00
Studio 1, Raum 1
Cross - Training
Sabrina
NEU

19:30 - 20:30
Studio 2, Gr. Saal
XL - Gymnastik
A - M
Ulrike

Mittwoch

9:00 – 10:00
Studio 2, Tanzsaal
Hatha - Yoga
für den Rücken
A - F
Susanne

10:15 - 11:15
Studio 2, Tanzsaal
BBP
A - F
Dixy

16:00 - 17:00
Studio 2, Tanzsaal
Senioren-Fitness
A - F
Tine / Karin

18:00 - 19:00
Studio 2, Tanzsaal
Cross - Training
verschiedene Workouts
A - F
Laura

18:00 - 19:00
Studio 1, Raum 3
Rücken - Fitness
A - F
Cordula

19:00 - 20:00
Studio 2, Tanzsaal
BBP & Rücken
A - F
Simone

Donnerstag

9:00 - 10:00
Studio 1, Raum 3
Rücken - Bauch & Beckenboden
A - F
Susanne

16:00-19:30
Studio 1, Kraftraum
XXL Krafttraining
für schwere Menschen
mit Anmeldung!
Ortrud / Petra

18:00 – 19:00
Studio 1, Raum 3
BBP & Rücken
A - F
Susanne

19:00 – 20:00
Studio 1, Raum 1
Cardio - Step & Kräftigung
M - F
Karina

Freitag

9:30 - 10:30
Studio 2, Tanzsaal
Cardio - Step & Kräftigung
A - F
Karina

11:00 -12:00
Studio 1, Raum 1
Wirbelsäulengymnastik
Cordula

17:00 - 18:00
Studio 1, Raum 3
Total Bodyworkout
Anastasia

18:00 - 19:00
Studio 2, Tanzsaal
Skigymnastik
Angebot der Turnabteilung
für Mitglieder kostenlos
A - F
Uschi

Sonntag

10:00 - 11:00
Studio 2, Gr. Saal
Bodyforming
A - F
Susanne / Sandra

Bürozeiten:
Mo., Mi., Fr. 10:00 - 12.00 Uhr
Di. 16.00 - 18.00 Uhr
Do. 16.00 - 18.00 Uhr

A = Anfänger M = Mittelstufe
F = Fortgeschrittene

Blumen Galerie
Floristmeister Markus Füssl
Tel. (0 64 41) 7 12 88 · (0 64 41) 7 42 82 · Mobil (01 70) 4 01 74 66
Volpertshäuser Straße 12 · 35578 Wetzlar

GOLD ANKAUF
deutsche Leitung
diskret • seriös
WETZLAR
Nähe Domplatz
0 64 41 - 4 31 72
Schmuck Scherbaum
Wir suchen aussergewöhnliche
Juwelen &
Altgold • Barren • Münzen
Diamanten • Zahngold
UNSER PREIS ÜBERZEUGT SIE ... IMMER!
KRÄMERSTR. 10

Saisonabschlussfeier in Greifenstein

Und alle Jahre wieder...

Von Tobias Heil

Wie jedes Jahr trafen sich auch am 25. Mai wieder die Mitglieder des BLZ Mittelhessens, um im Vereinsheim ihres Stammvereins, des TV Wetzlars, in Greifenstein den erfolgreichen Abschluss der Badminton-Saison zu feiern.

Die Feier zählt zum festen Bestandteil des Vereinslebens. Die Runde war dieses Jahr etwas kleiner, aber umso gemütlicher. Es wurde gemeinsam gegrillt, manche spielten Speedminton, andere genossen ruhige Gespräche. Am Ende trafen sich jedoch alle nochmal, um bis tief in die Nacht am Lagerfeuer zu sitzen. Trotz zeitweiser dramatischer Wolkenkulisse blieb die Feuerstelle bis kurz vorm Schluss trocken. „Überschattet“ wurde der Abend nur von der traurigen Erkenntnis, dass Abteilungsleiter Michael Götz aufgrund seiner verfrühten Abreise nicht mehr mit auf das Gruppenbild kam.

An dieser Stelle sei nochmal Dank ausgesprochen an alle, die an der Organisation beteiligt waren, Speisen beigetragen und am Ende aufgeräumt haben!

Schultz Dipl.-Ing.

Ingenieurbüro für Bauwesen GmbH

Sachverständiger für Schäden an Gebäuden von der IHK Lahn-Dill öffentlich bestellt und vereidigt

Geprüfter Sachverständiger für vorbeugenden Brandschutz (EIPOS) Reg.-Nr. 129-M-09-2013

- Planungen und Standsicherheitsnachweise im Hochbau, Industrie-, Ingenieur- sowie Bückenbau
- nachweisberechtigt für Statik, Wärmeschutz, Brandschutz und Schallschutz
- geprüfter Sachverständiger für vorbeugenden Brandschutz EIPOS
- Erstellung von Brandschutzkonzepten, Fachplaner Energieeffizienz, Energieberatung, EnEV
- Planung und Bauüberwachung von Sanierungen aller Bauwerke im Stahlbetonbau, Betoninstandsetzung aller Bauwerke im Hoch-, Ingenieur- und Brückenbau
- Bauwerksuntersuchungen hinsichtlich vorhandener Standsicherheit, Energieeffizienz und vorhandenem Brandschutz (Kaufberatung)
- Sachverständigenwesen bei Schäden an Gebäuden ö.b.u.v. IHK Lahn-Dill
- Beratung bei bauphysikalischen Mängeln, wie z.B. Schimmelproblematiken
- Privat-, Gerichts- und Versicherungsgutachten
- Mediation, außergerichtliche Streitbeilegung

Philosophenweg 1 | D-35578 Wetzlar | www.dasbauwesen.de | Fon. +49(0)644150333-0 | Fax. +49(0)644150333-44 | sekretariat@dasbauwesen.de

Saisonabschluss 2018/19

BLZ V steigt auf und BLZ I musste bangen

Von Tobias Heil

Das BLZ Mittelhessen beendete die Badmintonmannschafts-Saison 2018/19 mit einer guten Bilanz: Vier der fünf Mannschaften, die in dieser Saison an den Start gingen, landeten auf den vorderen Tabellenplätzen ihrer Liga. BLZ II (Verbandsliga) und BLZ IV (A-Liga) wurden Tabellendritte, BLZ III (Bezirksoberliga) und BLZ V (B-Liga) wurden sogar Vizemeister. Letzterer Mannschaft gelang so auch der Aufstieg in die Bezirksliga A. Einziges „Sorgenkind“ war das BLZ I (Oberliga Mitte), die als Tabellenvorletzter beständig vom Abstieg bedroht war.

Aufstiegskrimi in der Bezirksliga B

Mit drei Damen und fünf Herren hatte sich das BLZ 5 in der Bezirksliga B dieses Jahr breit aufgestellt: Mit André Busch und Jana Thomas hatte man für das Dameneinzel und ersten Herreneinzel starke Einzelspezialisten zur Verfügung. Ihnen schloss sich mit Dennis Köcher im zweiten und Tobias Heil im dritten Herreneinzel zuverlässige Punktgaranten an. Starke Doppel versprachen Ealil Birabakaran und Anna Umbach, während Mannschaftsführer Konstantin Otto sowie Jan Wagner und Maren Egidi als flexible „Allrounder“ die Aufstellung abrundeten.

Die Mannschaft präsentierte sich jung, enthusiastisch – und übermütig. Gleich den ersten Gegner, den Aufsteiger BC Linden, unterschätzte sie gewaltig: Verdient verlor sie zu Hause mit 3:5. Rückblickend kam die Niederlage nicht überraschend. Die Lindener hatten zu dieser Saison ihre Mannschaft verstärkt und hatten wie das BLZ V von Anfang einen der zwei Aufstiegsplätze im Blick. Zu einem zweiten Rivalen entwickelte sich der RV Hoch-Weisel II, gegen den die Mittelhessen am Ende der Hinrunde nur ein Unentschieden herausholten. In der Winterpause dominierte der BC Linden bereits ungeschlagen die Tabelle. Das BLZ V lag mit zwei Punkten Abstand dahinter auf dem zweiten Tabellenplatz, dicht gefolgt von RV Hoch-Weisel.

Vizemeisterschaft am letzten Spieltag

Zum Rückrundenbeginn verloren die Mittelhessen erneut gegen BC Linden. Die Tabellenführung rückte in weite Ferne. Dann gewann der RV Hoch-Weisel II auch noch völlig unerwartet gegen die Lindener. Das BLZ V rutschte auf den dritten Platz. Es war für alle klar: Wenn sich die Mannschaft einen weiteren Fehltritt erlaubte, verspielt sie ihre Aufstiegschance. Jedes Spiel wurde nun mehr zum Entscheidungsspiel: Erleichtert bezwang man den BV Hoppers III mit 5:3. Motivation schöpfte das Team aus dem 8:0-Triumph gegen TV Homberg/Ohm. Danach bangte man erneut gegen BV Hungen III und TV Stadtallendorf/Schröck, die die Mittelhessen jeweils mit 5:3 schlugen.

Der Aufstiegskampf endete am letzten Spieltag in der schicksalhaften Begegnung BLZ V – RV Hochweisel II. Die Lindener hatten einen Tag zuvor die Meisterschaft gesichert. Nun ging es für die anderen beiden Mannschaften um die Wurst. Die Mittelhessen hatten den Heimvorteil, vermissten aber ihre Mannschaftskapitäne Konstantin Otto und Jan Wagner. Der Vorteil überlagerte das Übel: Die Mittelhessen gewann die Partie 6:2. Nur das erste Herreneinzel und Herrendoppel gingen an Hoch-Weisel. Doch das reichte für das BLZ, um an ihnen vorbei zu ziehen und Vizemeister zu werden.

Aufatmen beim BLZ I

Auch die erste Mannschaft des BLZ startete optimistisch in die Oberliga Mitte. Sie wollte an die Erfolge der letzten Saison anknüpfen, wo man überraschend Vizemeister geworden ist. Die Mannschaftsaufstellung blieb mit Christian Herbert, Johannes Koopmann Paul Kuschmierz, Simone Lauber, Dominik Seel und Marilen Schmidt erhalten. Hinzu stießen diese Saison noch Oliver Schmidt, Jennifer Jüngst und Jennifer Salysbury, die dem eingespielten Team frische Unterstützung lieferten.

Die Mannschaft bewies über die Saison hinweg großen Zusammenhalt. Doch ihre Aufstellung verlor bald an Stabilität. Die Mannschaft kämpfte besonders in der Rückrunde mit krankheits- und verletzungsbedingten Ausfällen. Die Neuzugänge sprangen zwar für die „Veteranen“ ein,

Den Klassenerhalt noch geschafft: (v.l.n.r.) Johannes Koopmann, Olliver Schmidt, Jennifer Salysbury, Paul Kuschmierz, Simone Lauber, Christian Herbert und Dominik Seel.

Feierlaune beim BLZ V (v.l.n.r.): Jana Thomas, Tobias Heil, Konstantin Otto, Jan Wagner, Anna Umbach, Ealil Birabakaran, Maren Egidi, André Busch und Dennis Köscher.

doch mussten sie sich erst an das hohe Spielniveau der vierthöchsten Badmintonliga Deutschlands anpassen. Schnell wurde den Mittelhessen bewusst, dass sie diese Saison nur gegen den Abstieg kämpfen konnten. War die Lage zum Abschluss der Hinrunde gefährlich, zog sich die Schlinge während der Rückrunde weiter zu. Insgesamt verlor das BLZ I elf von vierzehn Spiele. Für den Klassenerhalt war das nicht genug, und man stellte sich bereits auf den sicheren Abstieg in die Hessenliga vor.
Doch dann griffen „höhere Mächte“ in den Spielbetrieb ein. In den Ober- und Regionalligen des deutschen Badmintonverbandes hatte sich im Frühjahr eine komplizierte Konstellation heraus entwickelt. Hier bot sich dem BLZ I die seltene Gelegenheit trotz Abstiegsplatzierung ein weiteres Jahr in der Oberliga zu verweilen. Für das BLZ Mittelhessen, seinen Stammvereinen TV Wetzlar und MTV Gießen sowie für den regionalen Badmintonsport ist das eine tolle Sache. Das Ziel für die nächsten Saison steht jedoch auch schon fest: zu beweisen, dass das BLZ seinen Platz in der Oberliga verdient.

Jugendmannschaften werden ungeschlagen Meister

Auch wenn in der Jugend eine erfolgreiche Saison nicht mit einem Aufstieg in eine höhere Liga verbunden ist, sollte man ihre Erfolge nicht unerwähnt lassen: Das BLZ hatte für die Saison 18/19 eine Jugendmannschaft U19 und eine Minimannschaft U17 gemeldet, die jeweils in ihrer Liga ungeschlagen Meister wurden. Beide Mannschaften griffen auf einen Pool von Wetzlarer und Gießener Nachwuchsspieler zurück. Die Mannschaften wurden vom Jugendwart Paul Chrustek koordiniert.
Insgesamt hatte das BLZ diese Saison weniger Mannschaften als noch im Vorjahr gemeldet. Grund dafür ist u.a. das Hochrutschen der Nachwuchstalente in den Seniorenbereich. Aus Wetzlar betraf das insbesondere Clara Hess, die 2018/19 in der Bezirksoberliga debütierte. Ihr folgen kommende Saison Laura Dreier und Tim Böhmer, die ihr Talent in der A-Liga unter Beweis stellen dürfen. Trotzdem bleibt auch für die kommende Saison genügend Nachwuchs, um abermals zwei Jugendmannschaften zu stellen, diesmal für die Altersklassen U15 und U19.

Tröller
Ausführung aller
Rohbauarbeiten
Reparaturarbeiten
Erdarbeiten
Pflasterarbeiten
Bauunternehmen GmbH
Am Kellerkopf 1 · 35614 Aßlar
Telefon (0 64 41) 89 75 00 · Fax (0 64 41) 89 75 19

Gute Unterhaltung bei vielfältigem Programm

Jung und Alt vergnügten sich beim Familientag mit Frühschoppen

Von Rolf Birkhölzer

"Die Veranstaltung hat sich gut etabliert!" Ulrich Schmidt, Vorsitzender des TV Wetzlar, konnte nach dem Familientag mit Frühschoppen, den der TV für seine Mitglieder und Freunde am Himmelfahrtstag schon zum wiederholten Mal veranstaltete, eine insgesamt durchaus positive Bilanz ziehen. Mehr Besucher als in den Jahren zuvor verlebten bei idealem Wetter einen abwechslungsreichen und zum Teil sportlichen Tag auf dem Gelände des TV an der Spilburg.

Ab 9.30 Uhr waren die Walker mit Ortrud Peinze, die Wanderer unter der Leitung von Matthias Heppner und die Mountain-Bike-Fahrer mit Frank Wahl in ihren Gruppen unterwegs und waren wieder da, als um 11 Uhr das Programm rund um das Studio 1 startete. Zahlreiche Familien waren gekommen, die Kinder vergnügten sich an den zahlreichen Spielstationen oder auf der Hüpfburg, und die Eltern ließen es sich unterdessen am Imbissstand schmecken. Großes Interesse und Beifall fand wie im letzten Jahr bei Jung und Alt Zauberer Benjamin Fritz mit seiner Show, der bei seinem Modellieren von Luftballontieren für längere Warteschlangen sorgte. Für das gelungene musikalische Begleitprogramm sorgten wieder Dr. Peter Pagels und Wolfgang Löwe von der Radsportabteilung. Auch für Essen und Trinken war bestens gesorgt, dafür waren die Bäckerei Biedenkopf und das Hotel Michel sowie der Getränkehandel Wallbruch verantwortlich. Die TV-Verantwortlichen freuen sich schon auf die Veranstaltung im nächsten Jahr!

Seniorenfitness beim TV Wetzlar

NEU

Für Seniorinnen und Senioren

Der Turnverein Wetzlar bietet für das Jahr 2019, mittwochs in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr, ein Fitnesstraining für Seniorinnen und Senioren an.

Ort: Studio 2, Tanzsaal

Inhalt des Kurses:

Im Kurs werden spezielle Übungen zur Osteoporose-, Sturzprophylaxe und zur Ganzkörperkräftigung vermittelt und im Verlauf auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der Teilnehmer/innen angepasst.

Dieser Kurs ist nach Absprache auch geeignet für Teilnehmer mit gesundheitlichen Einschränkungen.

Anmeldungen sind erforderlich beim Turnverein Wetzlar unter 06441-921313/14/15 per mail an treffenstaedt@tv-wetzlar.de oder direkt über die homepage: www.tv-wetzlar.de, siehe Abokurse.

Studio 2, Tanzsaal

Mittwoch in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

TOYOTA

NICHTS IST UNMÖGLICH

NO RISK, MORE FUN.

DER NEUE COROLLA

AYGO X-BUSINESS, EZ 06/2018, 10KM:
• LED TAGFAHRLICHT • AUDIO-SYSTEM
• KLIMAANLANGE • UND VIELES MEHR

BIS ZUM 30.04.2019
TECHNIK-PAKET
IM WERT von 990€[1]
GRATIS

UNSER HAUSPREIS:
9.789 €

Auto Schubert
IHRE ZUFRIEDENHEIT · UNSER ZIEL

An der Automeile 15
35394 Gießen
Tel.: 0641 / 94019-0
auto-schubert.de

Kraftstoffverbrauch Corolla Hybrid: 1,8-l-VVT-i, Systemleistung 90kW (122PS); Kraftstoffverbrauch, kombiniert: 3,6-3,3l/100km. CO2-Emissionen, kombiniert: 83-76g/km. 2,0-l-VVT-i, Systemleistung 132kW (180PS); Kraftstoffverbrauch, kombiniert: 3,9-3,7l/100km. CO2-Emissionen, kombiniert: 89-84g/km. Abb zeigt Sonderausstattung.

[1]Beim Kauf oder Finanzierung eines neuen Corolla Hybrid Club erhalten Sie nur **bis zum 30.04.2019** folgende Ausstattungen im Wert von 990 € GRATIS[2]: Smart-Key-Sytsem, Toter-Winkel-Warner (BSM), Spurwechselassistent (LCA), Parksensoren vorne und hinten, Digital Audio DAB+, kabelloses Laden (Smartphone). [2]Auf Basis der **unverbindlichen Preisempfehlung** der Toyota eutschland GmbH, Toyota Allee2, 50858 Köln.

Willkommen, neue Mitglieder in unserer großen TV-Familie!

Badminton:

Elen Kindsvater, Paloma Scherner

Basketball:

Apostolis, Teloudis, David Rath, Abdul Kadir Hussain, Lukas Isy

Fechten:

Patricia Bauer

Handball:

Arthur Zimmermann, Mila Goth, Sila Stachowicz, Emil Geil, Keno Eeten, Alexander Ziatkowski, Jonathan Grunwald

Leichtathletik:

Till Best, Clara Avemann, Maja Lang, Phillip Luh, Lenja Krug, Sydney Schick, Philipp Janson, Leon Werner, Kjell Schuller

Schwimmen:

Luca Bonk, Jonas Rosenkranz, Aaron Wilmes, Toni Stehning, Mateja Suber, Setayah Khaniomran, Youssef Nait

Turnen:

Henry Seipp, Leo Barthel, Pauline Schäfer, Eva Füner, Adrian Entsch, Muhammed Ali Yildirim, Theo Agel, Marc Felix Pierce

Volleyball:

Burghardt Kerstin, Esther Daniel, Christin Schulz, Alexander Hartmann, Anastasia Poborosnik,, Tim Köhlinger, Mara Kempf, Jürgen Betker, Luca Stiebeling, Steffen Homrighausen, Daniel Golly, Maximilian Kapahnke

Fitness und Gesundheit:

Thomas Schmelzer, Tanja Zimmermann, Heiner Ahrberg, Mechthild Komesker, Dorothee Barthel, Mario Barthel, Eva-Lucia Kleesiek, Sabrina Erbe, Daniela Littau, Brigitte Scholz, Anne-Katrin Müller, Nicole Lindenthal, Konstantin Weis, Ralf Koch, Gisela Behrens-Gutberlet, Wolfgang Gebhard

Indoor Cycling:

Kraftraum:

Sabine Hartmann

Impressum

Herausgeber: Turnverein Wetzlar 1847 e. V.
Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar
Tel. (0 64 41) 92 13 13, Fax (0 64 41) 4 38 36
E-Mail: tv-wetzlar@t-online.de
Internetseite: www.tv-wetzlar.de
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle im Sport- und Freizeitpark, Sportparkstraße 5:
Montag, Mittwoch, Freitag 10 bis 12 Uhr,
Dienstag 16 bis 18.30 Uhr und Donnerstag 16 bis 18 Uhr
Verantwortlich für den Inhalt: U. Schmidt.
Redaktion: Rolf Birkhölzer, Telefon 0171 / 5460880,
E-Mail: r.birkhoelzer@gmx.net

Anzeigen: Geschäftsstelle
(0 64 41) 92 13 13

Layout & Print: Happel Druckmedien e.K.,
DAS MEDIENHAUS, Huthstraße 14,
35586 Wetzlar, Fon 0 64 41 / 3 27 17
happel-druckmedien.de

Auflage: 2100 Exemplare, verteilt an alle Mitglieder des TV Wetzlar und als Auslage in Geschäften der Kernstadt Wetzlar.
Redaktionsschluss: Für nächste Ausgabe bitte die
Textanlieferungen bis 01.10.2019.

TV Wetzlar 1847 e.V., Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar Postdienst

Vorstand

Vorsitzender:
Ulrich Schmidt

Stellvertretender Vorsitzende:
Karen Mirbach, Mike Schmidt,
Matthias Heppner, Jürgen Reiter

Geschäftsführer:
Detlev Lange

Bankkonten:

Sparkasse Wetzlar,
(BLZ 515 500 35), Kto.-Nr. 10 032 159
IBAN DE81 5155 0035 0010 032159,
SWIFT-BIC: HELADEF1WET

VoBa Mittelhessen
(BLZ 513 900 00), Kto.-Nr. 18 486 202
IBAN DE02 51390000 00184862 02,
SWIFT-BIC: VBMHDE5FTTV

Abteilungsleiter

Badminton
Michael Götz,
Gotenweg 18, 35578 Wetzlar,
Mobil (01 76) 34 26 49 52
E-Mail: michael_goetz@ymail.com

Basketball
Christian Weber,
Brückenborn 4, 35578 Wetzlar
Mobil (01 78) 8 68 28 05
E-Mail: tvw-basketball@freenet.de

Fechten
Nicole Löll,
Katzenfurterstr. 2a, 35630
Ehringshausen
Telefon (01 75) 94 38 480
E-Mail: nicole.loell@fechten-tvw.de

Handball
Thomas Brückner,
Kreisstraße 97, 35583 Wetzlar,
Mobil (01 75) 4 39 30 09
E-Mail: thomas.brueckner65@web.de

Leichtathletik
Andreas Hein,
Lahnberg 11, 35606 Solms,
Mobil (0 15 73) 4 78 03 33
E-Mail: andihein@aol.com

Radsport
Wolfgang Löwe,
Postfach 2342, 35533 Wetzlar,
Telefon (0 64 45) 3 21 96 41
E-Mail: w5-loewe@outlook.de

Schwimmen
Reinhard Felten,
Königsberger Straße 21,
35457 Lollar,
Telefon (0 64 06) 83 05 29
E-Mail: reinhard.felten@gmx.de

Turnen
Ulrike Kötz,
Sudentenstr. 4, 35576 Wetzlar,
Mobil (01 57) 75 30 24 84
E-Mail: Ulrike.Koetz@web.de

Volleyball
Tamara Zimmermann,
Paul-Schneider-Straße 4,
35625 Hüttenberg,
Telefon (0 64 03) 77 44 04
E-Mail: tz53@gmx.de

Wandern
Hans Steinbach,
Schöne Aussicht 8 35578 Wetzlar,
Telefon (0 64 41) 7 30 95
E-Mail: HansSteinbach@gmx.de

Seniorensport
Geschäftsstelle TV Wetzlar,
Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar,
Telefon (0 64 41) 92 13 13/14/15
E-Mail: lange@tv-wetzlar.de

Fitness und Gesundheit
Geschäftsstelle TV Wetzlar,
Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar,
Telefon (0 64 41) 92 13 13/14/15
E-Mail: lange@tv-wetzlar.de

sparkasse-wetzlar.de

Gemeinsam#AllemGewachsen

Wenn man einander eine helfende Hand reicht.
Mit unserer Unterstützung ehrenamtlich tätiger
Personen und Projekte tragen wir zum sozialen
Wohl in der Region bei.

Sparkasse
Wetzlar

DIE WELT
Januar 2019
BESTE BANK IN HESSEN
– Beratung Privatkunden - Gold –
Sparkasse Wetzlar
Im Test: 1.500 Bankfilialen in
Deutschland in 2018
Deutsches Institut für
Bankentests GmbH
www.difb.net